



### Drei Jahre Mechatronik kompakt – Eine erste Bilanz

Erstes Jahrestreffen der Partnerschulen an der Hochschule Aalen

**02.11.2016** | Auf dem Jahrestreffen wurde das sehr gute Abschneiden der ersten elf Absolventen gelobt. „Die anderen Studierenden profitieren von den Technikern – sie bringen wertvolle Erfahrungen aus Ihrem Beruf und der Weiterbildung ein“, so Prof. Dr.-Ing. Ulrich Schmitt. Darüber hinaus erreichen sie einen Gesamtschnitt, der im Vergleich zu den anderen Mechatronik-Studierenden um 0,6 Notenpunkte besser ist.

Um das Modell einer breiteren Zielgruppe anbieten zu können, wurde über eine Weiterentwicklung des Modells diskutiert: Ab dem Wintersemester 2017/2018 sollen TechnikerInnen der Fachrichtung Elektrotechnik ebenfalls verkürzt an der Hochschule Aalen Mechatronik studieren können.

#### **Für interessierte TechnikerInnen:**

Voraussetzung ist der Abschluss als staatlich geprüfte(r) TechnikerIn Mechatronik, Maschinentechnik oder Maschinenbautechnik, ab dem Wintersemester 2017/18 ist das Studium auch als TechnikerIn Elektrotechnik möglich.

Der Studiengang startet jeweils im Wintersemester, die Bewerbung muss bis zum 15. Juli des Jahres eingereicht werden. Das Studium wird durch die Anrechnung um zwei Semester verkürzt. Unsere Kooperationspartner dabei sind die Private Fachschule Erfurt, die Technische Schule Aalen, die Fachschule für Technik Heidenheim (Heid-Tech), die Fritz-Hopf Technikerschule Nördlingen, die Max-Eyth-Schule (Gewerbliche Schule Kirchheim unter Teck), die Maschinenbauschule Ansbach, die Private Technikerschule Augsburg und die Gewerbliche Schule Backnang.

Weitere Informationen bekommen Sie auf unserer Website unter [www.hs-aalen.de/s/-meka](http://www.hs-aalen.de/s/-meka) oder bei [Prof. Dr.-Ing. Ulrich Schmitt \(Ulrich.Schmitt@hs-aalen.de\)](mailto:Ulrich.Schmitt@hs-aalen.de)